



Gemeinde Puschendorf

Niederschrift

über die 10. Sitzung des Gemeinderates vom 09.02.2021
in der Eichwaldhalle Puschendorf

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzende: 1. BGMin Erika Hütten

Mitglieder: 2. BGMin Anna-Lena Tsutsui

3. BGM Gerhard Billmann

GRM Christian Auerochs

GRM Alexander Dörr

GRM Peter Eckert

GRM Tobias Eichner

GRM Jens Engelhardt

GRM Klaus Fleischmann

GRM Klaus Madinger

GRM Janina Differenz

GRM Matthias Stark

GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt: GRM Miriam Böhm

GRM Stephan Buck

1.BGMin Hütten begrüßt alle anwesenden GRM, die Presse und Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Jugendbetreuerin Frau Hilda Inhof. Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

Vor Beginn der Sitzung gedenkt 1. BGMin Hütten des langjährigen Gemeinderatsmitgliedes Herrn Karl-Heinz Auerochs und bittet alle Anwesenden sich von den Stühlen zu erheben.

1.BGMin Hütten stellt Herrn Wagner als neuen Kämmerer vor.

1.BGMin Hütten gibt bekannt, dass der TOP 5 von der öffentlichen Sitzung und der TOP 10 der nichtöffentlichen Sitzung in den Bauausschuss vertagt werden. Mit der geänderten Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Neubesetzung des Stiftungsrates der Gemeinde: Beratung und Beschlussfassung
2. Zenngrund-Allianz: Antrag auf Förderung für das gemeindliche Jugendtreff
3. Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 13 „Laubendorfer Weg“, 2. Änderung der Stadt Langenzenn
4. Bauanträge:
Bauvorhaben Stefan Höfler, Dorfstraße auf Bau eines Mehrfamilienhauses
5. Konzept für Rathausplatzneugestaltung auf Antrag der Freien Wähler und Antrag der Fraktion CSU/BfP **-vertagt-**
6. Weitere Anträge/Anfragen
7. Bekanntgaben

Öffentlicher Teil:

1.BGMin Hütten stellt die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 08.12.2020 und 12.01.2021 zur Genehmigung.

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

TOP 1 – Neubesetzung des Stiftungsrates der Gemeinde: Beratung und Beschlussfassung

1.BGMin Hütten berichtet, dass seit der Wahl des Gemeinderats im Mai 2020 es vier Fraktionen gibt. Beim Beschluss zur Besetzung des Stiftungsrates am 05.05.2020 wurden jedoch nur drei Fraktionen plus Bürgermeisterin mit einem Sitz bedacht, da in der Satzung zur Bürgerstiftung eine Personenbegrenzung in Höhe von 4 festgelegt war. Tatsächlich besteht der Gemeinderat jedoch aus vier Fraktionen. Das Bündnis 90/Die Grünen sollten auch einen Platz in der Bürgerstiftung erhalten.

GRM Dörr informiert, dass grundsätzlich Einverständnis damit besteht da das Bündnis 90/Die Grünen eine Fraktion im Gemeinderat ist. Jedoch sollte man sich Gedanken machen was in Zukunft gemacht wird, wenn evtl. nur eine einzelne Person in den Gemeinderat gewählt wird.

1.BGMin Hütten teilt mit, dass man sich hierüber in der nächsten Wahlperiode des Gemeinderates Gedanken machen kann.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, den § 8 Abs. 2 Satz 1 der Bürgerstiftung wie folgt zu ändern: „Der Stiftungsrat besteht aus bis zu 5 Personen.“	Der Gemeinderat beschließt, den § 8 Abs. 2 Satz 1 der Bürgerstiftung wie folgt zu ändern: „Der Stiftungsrat besteht aus bis zu 5 Personen.“

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, den Stiftungsrat der gemeindlichen Bürgerstiftung um 1 Mitglied, vorgeschlagen von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zu erweitern. Vorgeschlagen wird Herr Peter Eckert.	Der Gemeinderat beschließt, den Stiftungsrat der gemeindlichen Bürgerstiftung um 1 Mitglied, vorgeschlagen von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zu erweitern. Beschlossen wird Herr Peter Eckert.

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

TOP 2 - Zenngrund-Allianz: Antrag auf Förderung für das gemeindliche Jugendtreff

1.BGMin Hütten begrüßt zu diesem TOP die Jugendpflegerin Frau Hilda Inhof und übergibt ihr das Wort. Frau Inhof erläutert die Förderungen von Kleinprojekten der Zenngrund-Allianz. Hier werden Projekte zwischen 600,-- € und 20.000,--€ mit 80 % gefördert. Sie führt weiter aus, dass in Puschendorf drei Kleinprojekte zusammengefasst werden können.

A) Anschaffungen im Innenbereich des Jugendtreffs	1.430,00 €
B) Hofgestaltung mit Sitzgelegenheiten und Planen	5.490,28 €
C) <u>Wandgestaltung mit Graffiti</u>	<u>5.109,86 €</u>
Gesamtaufwand:	12.030,14 €

Frau Inhof zeigt anhand von Bildern die einzelnen Projektteile und erläutert diese ausführlich.

GRM Eckert berichtet, dass das Jugendtreff nicht einladend aussieht. Er findet die Idee, das Äußere zusammen mit den Jugendlichen mit Graffiti zu verschönern, sehr gut. Er habe bereits sehr gute Erfahrungen an seiner Schule damit gemacht. Er findet, dass die Gemeinde Puschendorf alle Projekte durchführen sollte.

GRM Dörr möchte wissen, ob sich die Kosten im Rahmen halten und wieviel bleibt hierbei an der Gemeinde hängen.

1.BGMin Hütten erläutert, dass die Anträge durch die Zenngrund-Allianz geprüft werden und anschließend entscheiden werden, welches Projekt gefördert wird. Die Förderung liegt bei 80 % des Nettobetrages, 20 % muss die Gemeinde dazu beitragen.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag an die Zenngrund-Allianz auf Förderung für das gemeindliche Jugendtreff zuzustimmen.	Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag an die Zenngrund-Allianz auf Förderung für das gemeindliche Jugendtreff, wie durch Frau Inhof vorgetragen, zuzustimmen

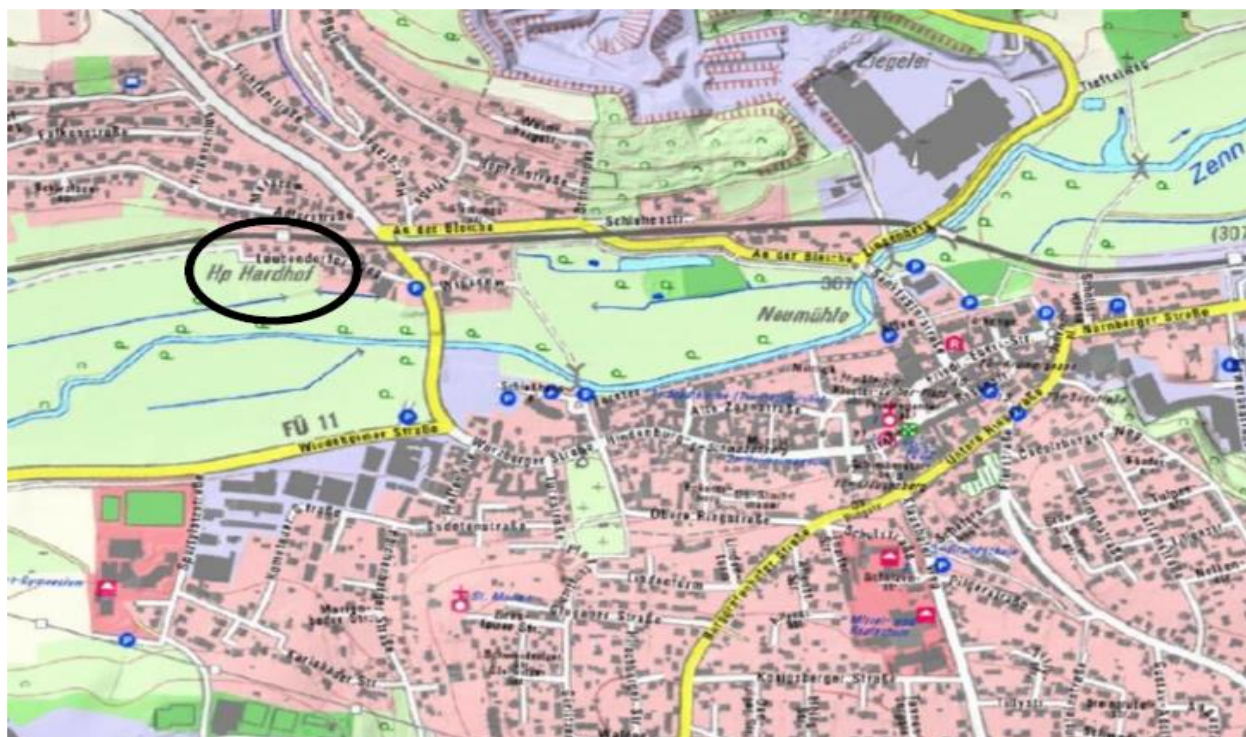
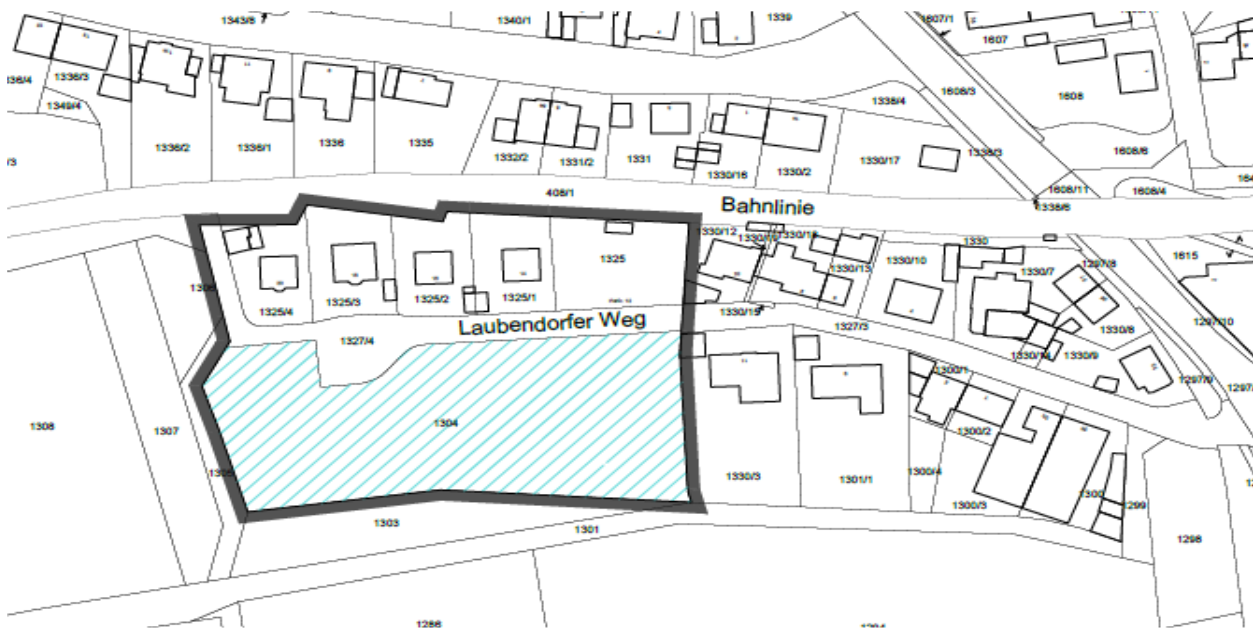
Abstimmung:

Anwesend: 13
 Stimmberechtigt: 13
 Ergebnis: 13 : 0

TOP 3 - Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 13 „Laubendorfer Weg“, 2. Änderung der Stadt Langenzenn

1.BGMin Hütten erläutert anhand von Plänen die geplanten Änderungen des Bebauungsplanes Nr. 13 „Laubendorfer Weg“ der Stadt Langenzenn.

Den genauen Standort des Bebauungsplanes entnehmen sie bitte dem nachstehenden Plan.



Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, keine Einwände gegen die 2. Änderung der Stadt Langenzenn zum Bebauungsplan Nr. 13 „Laubendorfer Weg“ zu erheben.	Der Gemeinderat beschließt, keine Einwände gegen die 2. Änderung der Stadt Langenzenn zum Bebauungsplan Nr. 13 „Laubendorfer Weg“ zu erheben.

Abstimmung:

Anwesend: 13
 Stimmberechtigt: 13
 Ergebnis: 13 : 0

TOP 4 - Bauanträge:**Bauvorhaben Stefan Höfler, Dorfstraße auf Bau eines Mehrfamilienhauses**

1.BGMin Hütten teilt den Bauplan zur Einsichtnahme an das Gremium aus.

GRM Madinger teilt mit, dass sie den Bauplan erstmals gesehen haben und die Höhen nicht ganz eindeutig zu erkennen sind, außerdem fehlen die Stellplatznachweise. Er stellt den Antrag auf Vertragung in den Bauausschuss.

1.BGMin Hütten stellt den Antrag von GRM Madinger, auf Vertragung in den Bauausschuss, zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Stefan Höfler auf Bau eines Mehrfamilienhauses in der Dorfstraße. Der Bauantrag wird zur Prüfung an das Landratsamt weitergeleitet.	Der Gemeinderat beschließt, den Bauantrag von Herrn Stefan Höfler in den Bauausschuss, zur weiteren Beratung, zu vertragen.

Abstimmung:

Anwesend: 13
 Stimmberechtigt: 13
 Ergebnis: 13 : 0

TOP 5 - Konzept für Rathausplatzneugestaltung auf Antrag der Freien Wähler und Antrag der Fraktion CSU/BfP

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in den Bauausschuss vertragen.

TOP 6 - Weitere Anträge/Anfragen

GRM Fleischmann erkundigt sich nach dem Impfstatus in Puschendorf, ob bereits alle Altenheimbewohner geimpft seien und welche Informationen der Verwaltung vorliegen würden.

1.BGMin Hütten erläutert, dass von Seiten der Gemeinde kein Einfluss genommen werden kann. Es ist bereits die Impfung im Altenheim begonnen worden. Das Landratsamt sucht derzeit Räumlichkeiten, in denen sie mobile Impfzentren aufbauen können. Das Landratsamt wartet derzeit auf Impfstoff.

GRM Engelhardt spricht nochmals die Straßenbeleuchtung in Puschendorf an. Diese brennt derzeit immer noch die ganze Nacht. Da ab 21.00 Uhr Ausgangssperre herrscht, hält sich kein Bürger mehr außerhalb seiner Wohnung auf. Er stellt den Antrag, dass die Straßenbeleuchtung wieder nach dem letzten Zug abgeschaltet wird.

1.BGMin berichtet, dass sie die Straßenbeleuchtung, wegen der Bauarbeiten der Firma Deutsche Glasfaser verursachten Schäden an den Gehwegen, zur allgemeinen Sicherheit eingeschaltet lassen wolle. Nach Instandsetzung der Gehwege könne man wiederabschalten. GRM Eichner fragt nach dem gemeindlichen Winterdienst. Er habe von anderen Gemeinden mitbekommen, dass dort die Straßenbeleuchtung wegen dem Winterdienst brennen.

GRM Stark berichtet, dass es für den gemeindlichen Winterdienst gut wäre, wenn die Straßenbeleuchtung weiterhin brennt.

1.BGMin Hütten bringt den Antrag von GRM Engelhardt zur Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der Nacht zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, auf die Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung weiterhin, bis zum Ende der Bauarbeiten der Deutschen Glasfaser, zu verzichten.	Der Gemeinderat beschließt, auf die Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung weiterhin, bis zum Ende der Bauarbeiten der Deutschen Glasfaser, zu verzichten.

Abstimmung:

Anwesend: 13
 Stimmberechtigt: 13
 Ergebnis: 3 : 10

TOP 7 - Bekanntgaben

1.BGMin Hütten gibt folgendes bekannt:

- die Gelben Tonnen konnten wegen der Witterungsverhältnisse nicht abgefahren werden. Die Firma bittet die Gemeinde um Entschuldigung und weist drauf hin, dass die Tonnen erst in zwei Wochen abgefahren werden und die Bürger bis dahin wieder auf die Säcke zurückgreifen sollen.
- Schulkindbetreuung: Gesetzlich sind wir gehalten die Einrichtung geschlossen zu halten und eine Notbetreuung einzurichten. Wir haben keine Notbetreuung. Anfang der Woche geht ein Brief an alle Eltern heraus, sie wollte jedoch noch den 10.02. wo das Kanzlergespräch mit den Ministerpräsidenten stattfindet abwarten und was München dazusagt.
- die Vertretung des Standesamtes während der Abwesenheit unseres Standesbeamten die Stadt Langenzenn übernimmt. Dies habe sie mit BGM Habel so besprochen. Die Standesamtsaufsicht im Landratsamt hat die Genehmigung erteilt.
- Radioaktive Abfälle, die in ganz Deutschland verteilt werden sollen. Hier übergibt sie Herrn GRM Eichner das Wort, der zu diesem Thema dienstlich auf einer Fachtagung war.
 GRM Eichner erläutert dieses Thema ausführlich und bringt das Problem der Standort-suche in ganz Deutschland auf den Punkt. Wenn Bayern bzw. Mittelfranken zu einem geeigneten Standort ausgewählt würde ist ein Zusammenhalt aller Kommunen von größter Bedeutung. Er wird weiter dem Gemeinderat berichten.

- ISIS 12 Zertifizierung; Das Sicherheitsprojekt zur Verbesserung der Informationssicherheit in mittelständischen Unternehmen und Organisationen/Kommunen wurde in Puschendorf geprüft. Die Prüfung wurde bestanden und so sind wir in diesem Bereich zertifiziert. Im Monat Mai kommt die nächste Prüfung; hier wird geprüft ob wir alle unsere Auflagen umgesetzt haben.
- Die neue Webseite der Gemeinde ist fertig und steht online. Sie bittet den Gemeinderat mal drauf zu schauen und wenn Fehler festgestellt werden, diese der Verwaltung zu melden, denn umso mehr wir draufschauen umso mehr fällt einem etwas auf. Sie bedankt sich bei 2. BGMin Tsutsui für die schönen Bilder.

Nachdem es keine weiteren Bekanntmachungen gibt, schließt 1. BGMin Hütten die öffentliche Sitzung. Sitzungsende: 21.30 Uhr.